



Vertiefungsmaterial Kleingruppen

Serie: Die Kraft einer Vision – Neues aufbauen wie Nehemia

Teil 5/8

Krisenstimmung (Neh 5,1-13)

3. Februar 2019

Input

- Siehe www.egazh.ch/predigten / Neh 5,1-13

Vertiefung

- V. 1 – 5: Die reichen Juden haben die armen stark unterdrückt. Durch Egoismus wird viel kaputt gemacht.
 - Welchen Schaden können wir selber anrichten durch Egoismus (Umfeld/Gemeinde)?
 - Wo seid ihr schon selber „unter die Räder“ gekommen (auch im Kleinen)
 - Wie können wir solchen Schaden „heilen“?
- V. 6 – 9: Was zeichnet Nehemias Reaktion aus? Wie geht er vor?
 - Was können wir von ihm lernen, im Angehen von Ungerechtigkeiten?
 - Was für einen Zusammenhang hat das Unrecht im Text mit Gott und seinem Plan, die Menschen zu sich zu ziehen? Wo können wir Parallelen ziehen, wenn wir an die Christen heute denken?
 - Die Folge war: Die Juden haben den Mauerbau unterbrochen. Wo habt ihr schon Erfahrungen gemacht (persönlich/Gemeinde), dass ein Unrecht den Bau im Reich Gottes gestoppt hat? Was können wir tun, um das zu vermeiden?
- V. 10 – 13a: Nehemia forderte die Juden auf, ihre Forderungen zu erlassen.
 - In welchen Situationen sind wir gefordert, ein Recht loszulassen? Denkt an verschiedene Lebensbereiche - auch an den persönlichen Umgang in eurer Kleingruppe.
 - Als Gesprächsanregung: 1Kor 6,7; Jak 3,18
 - Warum wohl sagt Nehemia den Juden, dass sie es „heute“ tun sollen?
- V. 10 – 13b: Welche Auswirkungen hatte dieser Krisengipfel für die Juden? Zählt alles auf (auch was nicht im Text steht).
 - Was sind positive Folgen, wenn wir Krisen in der Familie/Gemeinde/Kleingruppe aus der Welt schaffen können? Möglichst viel aufzählen.

Gebet

- Herr, zeig uns, wo wir zum Egoismus neigen und gib uns Liebe für andere.
- Herr, schütze die Einheit in unserer Kleingruppe und in der EGA.

Infos

- Nächster Sonntag Thema: „Keine Zeit für Hindernisse“ (Teil 6/8)
- Sonntag, 10.2., 10:00: Aussendung Fam. Fröhlich nach Paraguay
- Mittwoch, 13.2., 19:30 – 20:45 h: Gebetsabend